Natürliche Hautverjüngung und Hilfe bei Haarausfall

Vielseitige Einsatzgebiete für plättchenreiches Plasma (PRP)

In den sozialen Medien erfreut sich das sogenannte „Vampirlifting“, richtiger: die Behandlung mit körpereigenem Plasma, immer stärkerer Beliebtheit. Aber auch in der ästhetischen Sprechstunde wünschen sich viele Patientinnen und Patienten eine natürliche Hauterfrischung ohne den Einsatz von Fremdmaterialien wie Hyaluronsäure oder Botox.

Die Fachärztin Sarah Meyenburg berichtet über den vielfältigen Einsatz von PRP (Plasma) in der ästhetischen Dermatologie

Das Plasmalift ist eine innovative Methode, bei der die körpereigenen Reparatureigenschaften schonend aktiviert werden. Allergische Reaktionen oder Unverträglichkeiten kommen bei richtiger Anwendung so gut wie nie vor. Nach einer normalen Blutabnahme wird das Blut in eigens dafür entwickelten sterilen Röhrchen zentrifugiert. Durch diesen Vorgang werden die Blutbestandteile getrennt und das konzentrierte plättchenreiche Plasma, das sogenannte PRP, kann entnommen werden.

Auf den im Plasma enthaltenen Blutplättchen sitzen besonders viele Wachstumsfaktoren (Zytokine). Nach oberflächlicher Injektion in die Haut stimulieren diese Wachstumsfaktoren die Kollagensynthese. Dadurch wird im Laufe der Zeit die Spannkraft und Elastizität der Haut verbessert; kleine Knitterfältchen werden vermindert. Bei stärkeren Sonnenschäden oder Faltenbildung, aber auch bei Narben, z. B. nach starker Akne, lässt sich die Plasmatherapie sehr gut mit einer fraktionierten ablativen Lasertherapie oder einem Mikroneedling kombinieren. Durch die Kombination beider Verfahren kann eine sehr natürliche, aber effektive Verbesserung der Hautstruktur erreicht werden.

Mit großem Erfolg kann die PRP-Therapie auch bei Haarausfall oder zur postoperativen Therapie nach Haartransplantationen eingesetzt werden. Dabei wird das Plasma schmerzarm mit einer Mesopistole in die Kopfhaut eingebracht. Das plättchenreiche Plasma regt nach Injektion das Wachstum und die Durchblutung an den Haarwurzeln an.

Klinische Studien konnten eine signifikante Zunahme des Haardurchmessers und der Haardicke nach mehrmaliger Anwendung zeigen. Bedingt durch die Zyklusphasen des Haarwachstums kann mit einem ersten Effekt meist nach drei Monaten gerechnet werden.

LASERZENTRUM
DERMATOLOGIE OLDENBURG

Achternstraße 21
26122 Oldenburg
Tel.: 0441 21 91 40
www.laserzentrum-oldenburg.de

Folge uns bei Instagram: laserzentrum_dermatologie_ol

Krampfadern effektiv behandeln

Folgeschäden werden oft unterschätzt

Dr. med. Roman Haselbach, Ärztlicher Leiter, Oldenburger Gefäßmedizin und Venenzentrum

Venenerkrankungen gehören zu den großen Volkskrankheiten unserer Zeit. Fast ein Viertel aller Erwachsenen leidet unter einer Venenkrankheit. Die Beschwerden, die mit Krampfadern oder den Folgen einer tiefen Beinvenenthrombose einhergehen, reichen von Schweregefühl und Schwellungsneigung über sichtbare Hautveränderungen an den Unterschenkeln bis hin zum offenen Bein.

Das frühzeitige Erkennen und die konsequente Behandlung können die Beschwerden zur Ausheilung bringen oder lindern und Patienten vor schweren Folgeschäden schützen. Dabei helfen häufig schon einfache Mittel, wie Bewegung, muskuläre Stärkung der Beine, Wechselduschen und kalte Güsse, um Krampfadern vorzubeugen. Eine Kompressionstherapie mit Verbänden oder speziellen Strümpfen gilt als Basistherapie der Venenerkrankungen. In der Regel wird jedoch empfohlen, einen Arzt aufzusuchen.

Das Oldenburger Gefäßmedizin und Venenzentrum ist spezialisiert auf die Behandlung von Gefäßerkrankungen. Jedes Jahr führen die Ärzte eine Vielzahl von diagnostischen und operativen Behandlungen des Venensystems durch.

Eine hochauflösende Ultraschalldiagnostik und Messungen am Venensystem ergeben wichtige therapeutische Hinweise. Frühe Stadien können häufig konservativ behandelt werden. Kleine störende Besenreiser und Venenerweiterungen werden durch die Einspritzung eines milden Medikaments verödet (Sklerosierung) oder durch die Anwendung eines Venenschaums entfernt.

Nicht selten müssen jedoch operative Verfahren zur Behandlung und Entfernung von Venenveränderungen angewendet werden. Zu den klassischen operativen Techniken zählt das Entfernen der betroffenen Vene, auch Venenstripping genannt. Vor allem werden oberflächliche Venen auf diese Weise entfernt. Weitreichender ist die operative Therapie des tiefen Venensystems. Neben der vollständigen Entfernung stehen heute moderne Verfahren mit geringeren Risiken und kleineren, minimalinvasiven OP-Zugängen zur Verfügung.

Bei der Radiofrequenztherapie (Venus-ClosureFast™-Verfahren) wird eine Sonde in das betroffene Gefäß eingeführt und dieses von innen verödet. „Operative Zugänge in der Leiste, größere Narben und ein erhöhtes Blutungsrisiko sowie Hämatome können damit vermieden werden. Es handelt sich um einen ambulanten Eingriff, der häufig auch in schonender örtlicher Betäubung durchgeführt werden kann“, berichtet der Chirurg und ärztliche Leiter Dr. Roman Haselbach. Für weitere Informationen zu diesen Behandlungsverfahren von Gefäßerkrankungen stehen Ihnen die Ärzte des Oldenburger Gefäßmedizin- und Venenzentrums zur Verfügung.

OLDENBURGER
GEFÄßMEDIZIN- UND
VENENZENTRUM

Bremer Straße 12
26135 Oldenburg
Tel.: 0441 15 16 0
www.oldenburger-venenzentrum.de

Zahnärztliche Prophylaxe mit System

Warum die Professionelle Zahnreinigung gerade jetzt besonders wichtig ist

Eine regelmäßige zahnärztliche Prophylaxe hilft Ihnen effektiv dabei, Zähne und Zahnbett gesund zu erhalten. Die Professionelle Zahnreinigung verlängert die Lebenszeit Ihrer Zähne, sorgt für ein attraktives Lächeln und hilft Ihnen, Kosten zu vermeiden. - Aber nicht nur das! Schließlich ist der Mund die Eingangspforte für Viren, und ein entzündungsfreies Milieu in der Mundhöhle bietet einen guten Schutz vor Infektionen. Die zahnärztliche Prophylaxe ist somit auch ein wesentlicher Präventionsbaustein während der aktuellen Pandemie!

Jede Prophylaxe-Sitzung wird in unserem Hause von einem fachkompetenten Prophylaxe-Team durchgeführt. Dabei orientieren wir uns an Ihren individuellen Befunden und Bedürfnissen. Regelmäßige Schulungen unseres Personals sind für uns selbstverständlich. Die Behandlungs- und Umgangsweisen werden laufend den aktuellen Erkenntnissen bezüglich der Virussituation angepasst.

Darüber hinaus haben wir zu Ihrer Sicherheit unsere Hygienemaßnahmen über die Maßgaben des Robert Koch Instituts hinaus erweitert: Unter anderem sorgt ein spezielles Belüftungssystem in allen Wartebereichen für optimale Luftverhältnisse. Und alle Behandlungen werden unter deutlicher Reduzierung von Aerosolbildung bei gleichzeitig optimaler Absaugtechnik durchgeführt.

Zum Schutz Ihrer Gesundheit sollten Sie also auch während der Pandemie Ihre Prophylaxe-Sitzungen sowie alle zahnärztlichen Kontroll- oder Behandlungstermine wahrnehmen.

DIE PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG BEINHALTET:

Mundhygiene-Indices
Entfernung von Speiseresten
Entfernung von Plaque und Zahnstein
Entfernung von hartnäckigen Zahnverfärbungen
Politur der Zähne und Zahnoberflächen
Fluoridierung der Zähne und Wurzeloberflächen
Zusätzliche Füllungs- und Kronenrand-Fluoridierung
Individuelle Mundhygieneberatung mit Anleitung
Infomaterial zur Erhaltung der Zahngesundheit

Zahnmedizinische Prophylaxeassistentinnen „die-oldenburger-prophylaxe“

JUVENTIS
MENSCH. GESUNDHEIT. ÄSTHETIK.

Dragonerstraße 1
Tel.: 0441 2182446
www.juventis.de

DIE OLDENBURGER ZAHNÄRZTE
Gemeinschaftspraxis für Zahnheilkunde

Dragonerstraße 1
Tel.: 0441 25 2 25
An der Südbäke 1
Tel.: 0441 63 0 53
www.die-oldenburger-zahnaerzte.de